



Die neue EQC Edition 1886, Stromverbrauch kombiniert: 20,8–19,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.

NY: Daimler-Weltpremierieren

Mercedes-Benz rückte auf der New York International Auto Show gleich sieben Fahrzeuge erstmals ins globale Rampenlicht.

NEW YORK. Neuheiten-Feuerwerk bei Mercedes: Der deutsche Premiumhersteller präsentierte auf der New York International Auto Show (NYIAS) insgesamt sieben Weltpremierieren. Im Rahmen des Formats „Meet Mercedes-AMG“ erlebten mehr als 120 geladene Gäste am Vortag der Messeeröffnung im Flagship-Store von Mercedes-Benz Manhattan das Debüt des Mercedes-AMG GLC 63 4matic+ als SUV und Coupé.

Ebenfalls weltweit erstmals zu sehen waren bei der Veranstaltung zwei neue Einstiegsmodelle in die Welt der Driving-Performance von AMG: Der CLA 35 4matic und die A 35 4matic Limousine.

Limitiertes Sondermodell

Am ersten Pressetag der NYIAS folgten dann drei weitere Weltneuheiten. So präsentierte Mercedes mit dem neuen GLS sein größtes und luxuriösestes

SUV. Ihr globales Debüt feierten außerdem das überarbeitete Mercedes-Benz GLC Coupé und die Mercedes-Benz EQC Edition 1886.

Britta Seeger, Vorstandsmitglied der Daimler AG und verantwortlich für Mercedes-Benz Cars Vertrieb, sieht in dem limitierten Sondermodell „einen Vorreiter des zukünftigen Mercedes Fahrzeug-Portfolios“. „Unser klares Ziel dabei ist eine langfristig sorgenfreie Nutzung.“ (red)

Nächster Corsa wird zehn Prozent leichter

Opel setzt auch beim neuen Corsa konsequent auf Gewichtsreduzierung.

RÜSSELSHEIM. Der Opel Corsa der nächsten Generation, der noch in diesem Jahr Premiere feiern wird, basiert auf einer komplett neuen Leichtbaukonstruktion – Basis für eine deutliche Effizienzsteigerung.

Egal ob mit Benzin- und Dieselmotoren oder erstmals in einer rein elektrischen Version – jeder neue Corsa profitiert von seinem geringen Gewicht:



© APA/Hans Klaus Techt

Die leichteste Variante der kommenden Generation unterbietet sogar die magische 1.000 kg-Marke: Der Fünftürer wird ohne Fahrer lediglich 980 kg wiegen. Dieses Modell ist, verglichen mit seinem Vorgänger, um stolze 108 kg leichter, das bedeutet eine Einsparung von rund zehn Prozent – und das bei vergleichbaren Längenmaßen von 4,06 m. (red)

VOLVO

Neue Systeme für Sicherheitsplus

WIEN. Volvo führt in Europa zwei neue Sicherheitssysteme ein, mit denen sich Fahrzeuge über ein Cloud-basiertes Netzwerk vor Gefahren warnen können. Die beiden Systeme Hazard Light Alert und Slippery Road Alert wurden bereits 2016 in den Volvo 90er-Modellen in Schweden sowie Norwegen eingeführt und sind künftig für Volvo-Fahrer in ganz Europa verfügbar – in den Fahrzeugen des Modelljahrs 2020 serienmäßig und für Fahrzeuge ab Modelljahr 2016 als Nachrüstung. (red)



© Volvo

RENAULT

Überarbeitungen für Trafic & Co.

WIEN. Renault aktualisiert seine leichte Nutzfahrzeugpalette. Im Mittelpunkt der Überarbeitung stehen die Transporter Master und Trafic, die mit neuer Optik und neuen, schadstoffarmen Motoren erhältlich sind. In neuem Look präsentiert sich auch der batterieelektrische Master Z.E. Die modernisierten Master, Master Z.E. und Trafic kommen im September 2019 auf den Markt. Mit dem rein elektrischen Kangoo Z.E. Concept gibt Renault außerdem einen Ausblick auf die nächste Generation der Kangoo-Baureihe. (red)